

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78590
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>45</b> 92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	10895,5947
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Südlicher Ochsenwerder Sammelgraben und Fünfhausener Schöpfwerksgraben.  
 Hauptgrabensystem von 1,5 m (südl. Ende des Sammelgrabens) bis 4 m Breite und 0,4-1,5 m Uferhöhe, Regelprofil. Unter Wasser liegen teilweise Betonrasterplatten zur Befestigung.  
 Der Graben wurde vor nicht allzu langer Zeit geräumt, der Aushub randlich abgelagert. Die submerse Vegetation wurde dabei größten Teils entfernt. Dennoch findet sich etwas Kamm-Laichkraut und Nuttalls Wasserpest, sowie kleinere Bestände von Froschbiss und Schwanenblume, sowie randlich z. T. dichte Wasserlinsenbestände.  
 Die Uferbereiche werden regelmäßig gemäht und sind nur mäßig artenreich. Teilweise ist eine Staudenflur ausgebildet, stellenweise dominiert Grünlandvegetation das Bild. Der Wettern grenzt streckenweise an Grundstücke von Einzelhausbebauungen. Der Uferstrandstreife ist dort nur sehr schmal, Zierrasen reicht nah an die Ufer heran.  
 Der abgelagerte Aushub an den Ufern hat eine starke Eutrophierung der Uferbereiche zu Folge und sollte unterbleiben.  
 Am Schöpfwerkgraben stehen alte Eichen. Jenseits des Ochsenwerder Landscheidewegs befindet sich ein Sperrwerk zum benachbarten Brack hin.  
 7 gefährdete Pflanzenarten (1 bundesweit) sind wertgebend.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	s Ochsenw Landscheideweg			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Landwirtschaft			
<b>Rechtswert (X)</b>	574424	<b>Hochwert (Y)</b>	5922452	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ochsenwerder (608)	<b>Gemarkung</b>	Ochsenwerder (611)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Kirchwerder [ HH-2017 / Anteil: 4% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

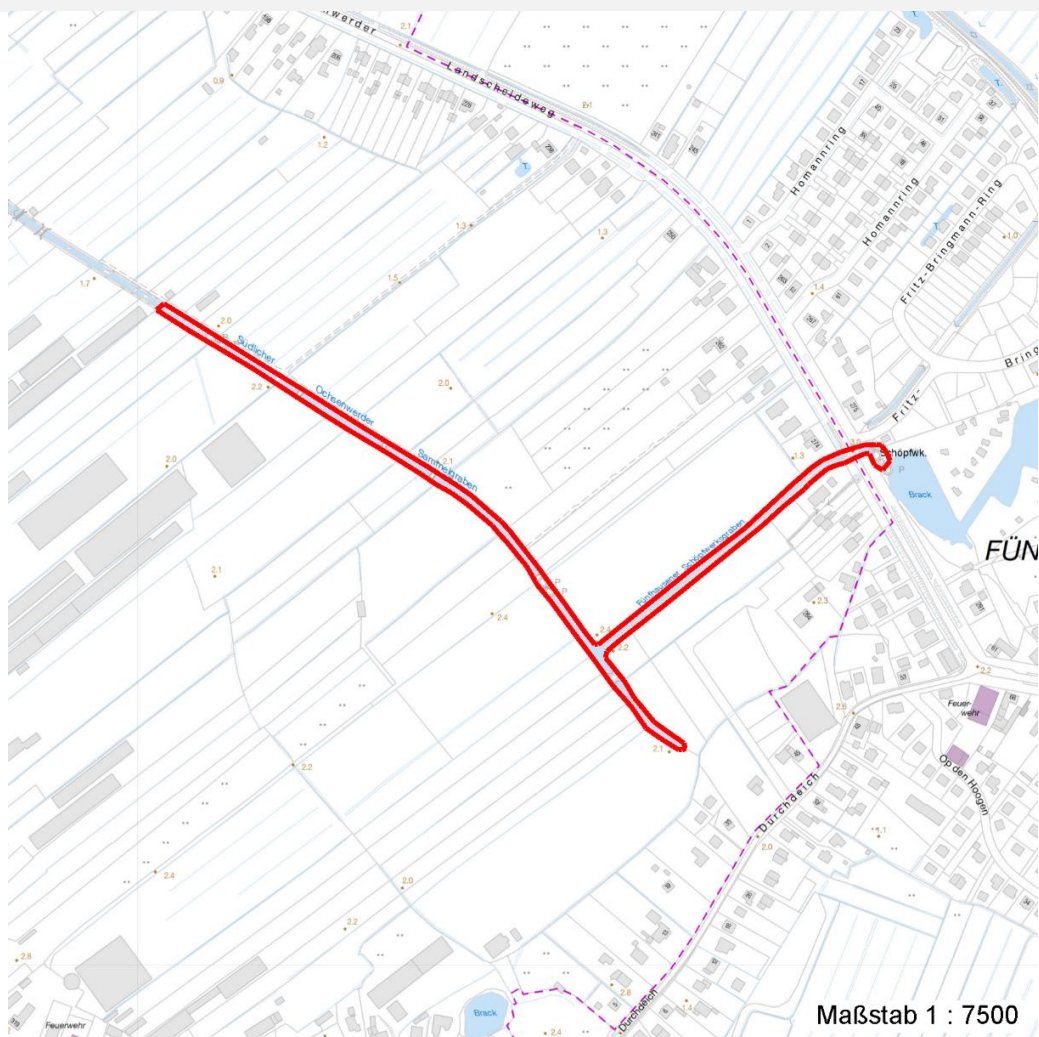
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78590
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>45</b> 92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10895,5947
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78590	51611	7422	45	19.09.2005	K	7424	92

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
32185	0	7422_45_150812_1.JPG	
32186	0	7422_45_150812_2.JPG	
32187	0	7422_45_150812_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

16.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78590
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>45</b> 92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10895,5947
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Örtlich Spritzmittelgebrauch bis an die Wasserlinie.
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Landschaftstypischer Biotop Vorkommen seltener Pflanzen Strukturvielfalt Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Wertvoller Altbaumbestand Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Teil eines größeren Biotopkomplexes Kleingewässer Große Einzelbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Wirbellose, sonstige Mollusken Wassergebundene Insekten Wanzen, Zikaden Libellen Vögel Amphibien
Maßnahmen	Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 Gewässerräumgut entfernen

## Foto

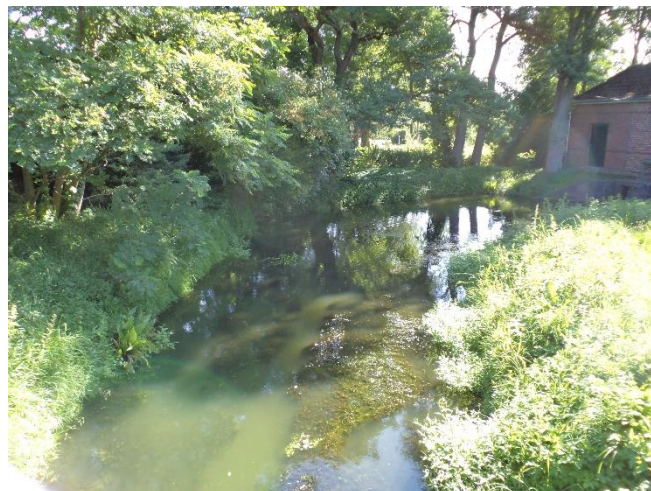
**Fotodatei**      7422\_45\_150812\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7422\_45\_150812\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78590
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>45</b> 92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10895,5947
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7422\_45\_150812\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wettern, Hauptgraben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FLH
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78590
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>45</b> 92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10895,5947
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Südl Ochsw Sammelgr / 5hausnr Schöpfweksgr
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.00 m
Breite	2.70 m
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	-- schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten)
	l0 - Lauf teilweise verrohrt
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	12
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		12
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z	-	-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w	-	-													
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w	-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	-	-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w	-	-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w	-	-													
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w	-	-											3		
Callitriche spec. (Wasserstern)	7	w	-	-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w	-	-										3	3	V	V

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78590	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen	
<b>Bearbeitung</b>	BÜR	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	45      92
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	15.08.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10895,5947	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-																
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-																
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-																
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-																
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-																
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-																
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-																
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	w		-	-																
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-										V		V	V			
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-									b							
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-	-																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-																
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-										V						
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-																
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-																
Persicaria minor (Kleiner Knöterich)	7	w		-	-										3						
Persicaria mitis (Milder Knöterich)	7	w		-	-										V		V				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-																
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-																
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-	-										3						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-																
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-																
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-										3						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-																
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-	-																
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-																
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	z		-	-																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-																
Verbascum spec. (Königskerze)	7	w		-	-																
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				<b>7</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
														<b>Anzahl Arten</b>				<b>50</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland